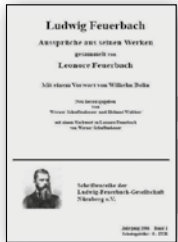


Schriftenreihe

Die LFG gibt eine eigene Schriftenreihe heraus, die Leben und Werk von Ludwig Feuerbach und der weiteren bedeutenden Mitglieder dieser Familie darstellt, insbesondere auch im Hinblick auf den Juristen Paul Johann Anselm Ritter von Feuerbach und den Maler Anselm Feuerbach.



Nr. 1

Leonore Feuerbach:

Ansprüche aus Ludwig Feuerbachs Werken

Herausgeber: Prof. Dr. Werner Schuffenhauer und Helmut Walther
€ 5,- (Bezug über LFG Nürnberg)



Nr. 2

Dr. Alfred Kröner:

Paul Johann Anselm und Ludwig Andreas Feuerbach als Exponenten des Bürgertums im 19. Jahrhundert

Leben und Wirkungen
€ 10,- (Bezug über LFG Nürnberg)



Nr. 3

Aufklärung & Kritik 2/2012

Schwerpunkt Ludwig Feuerbach
€ 10,- (Bezug über LFG Nürnberg)



Nr. 4

Aufklärung & Kritik 3/2018

Schwerpunkt Ludwig Feuerbach
Beiträge zu Leben, Werk und Wirkung
Herausgeber: Helmut Fink und Helmut Walther
€ 10,- (Bezug über LFG Nürnberg)

» Der Zweck meiner Schriften ist: die Menschen aus Theologen zu Anthropologen, aus Theophilen zu Philanthropen, aus Kandidaten des Jenseits zu Studenten des Diesseits, aus religiösen und politischen Kammerdienern der himmlischen und irdischen Monarchie und Aristokratie zu freien, selbstbewussten Bürgern der Erde zu machen. «

LUDWIG- FEUERBACH- GESELLSCHAFT NÜRNBERG E.V.

Vereinsregister AG Nürnberg Nr. 3266

Erster Vorsitzender: Helmut Fink

Wissenschaftlicher Beirat: Dr. Michael Jeske (Mainz),
Dr. Dr. Joachim Kahl (Marburg), Dr. Alfred Kröner, M.A. (Oberasbach),
Bernd Nürnberger (Erlangen), Prof. Dr. Hans-Martin Sass (Bochum),
Prof. Dr. Christian Thiel (Erlangen), Helmut Walther (Nürnberg),
Dr. Josef Winiger (Kaltental)

Geschäftsstelle:

Helmut Fink, Scharnhorststr 34, 90491 Nürnberg

E-Mail: info@ludwig-feuerbach.de

www.ludwig-feuerbach.de

LUDWIG- FEUERBACH- GESELLSCHAFT NÜRNBERG E.V.



» Der Mensch schuf
Gott nach seinem
Bilde. «

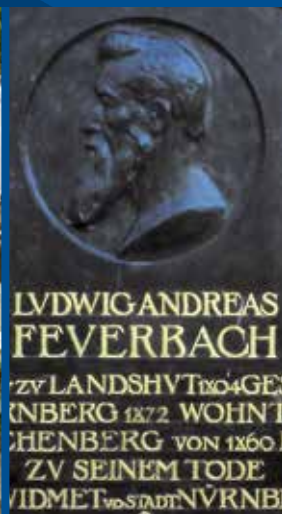
» Tue das Gute
um des Menschen
willen. «

Ludwig Andreas Feuerbach

Ludwig Andreas Feuerbach wurde als Sohn des großen Staufrechtsreformers Paul Johann Anselm Ritter von Feuerbach 1804 in Landshut geboren. Er studierte zunächst in Heidelberg Theologie, um dann in Berlin zur Philosophie überzuwechseln.

In Abkehr von den Auffassungen seines dortigen Lehrmeisters Hegel betonte er die Herkunft der Religionen aus den Wünschen des Menschen, den er als vor allem sinnliches Wesen begriff: »Ich fühle, also bin ich« lautet seine gerade heute wieder hochaktuell gewordene Erkenntnis.

Er gab seinen republikanischen Grundprinzipien Ausdruck und trat früh für die Emanzipation der Frauen ein. Ab 1826 lebte er in Franken (Erlangen, Bruckberg) und zog 1860 zum Rechenberg in Nürnberg, wo er 1872 starb.



Die Ludwig-Feuerbach-Gesellschaft Nürnberg e.V.

Am 30. April 1998 wurde die Ludwig-Feuerbach-Gesellschaft e.V. (LFG) mit Sitz in Nürnberg gegründet. Unsere Vereinigung will der Bewahrung und Pflege des Andenkens an den Philosophen und der Erschließung und Würdigung seines Werkes und Wirkens dienen. Dieser Aufgabe widmet sie sich sowohl unter populär-philosophischen als auch unter regional- sowie familien-geschichtlichen und biographischen Aspekten.

Gerade in der zunehmend säkularen, aber auch weltanschaulich pluralen Gesellschaft der Gegenwart erscheint es lohnend, Ludwig Feuerbachs aufklärerische und menschenfreundliche Denkweise, die von einem Gegenüber von „Ich“ und „Du“ ausging, neu zu entdecken.

Es hat schon Tradition, dass sich die Mitglieder der LFG zum Geburtstag von Ludwig Feuerbach am 28. Juli zu einer kleinen Gedenkveranstaltung am Grab des Philosophen auf dem Nürnberger Johannisfriedhof treffen.

Ebenso ist ein Tagesseminar im Herbst zu Werk und Leben Feuerbachs und seiner berühmten Angehörigen bewährte Praxis.

Zusätzlich werden sporadisch Vortragsabende zu Feuerbach-Themen sowie Exkursionen zu den bekannten Feuerbach-Stätten durchgeführt.

In Bruckberg und Erlangen wurden so aus Gesellschaftsmitteln Gedenktafeln für Ludwig Feuerbach errichtet, in Frankfurt hat sie die Patenschaft für das Grab von Paul Johann Anselm Ritter von Feuerbach übernommen.

Ludwig-Feuerbach-
Gesellschaft e.V. Nbg.
c/o Helmut Fink
Scharnhorststr. 34
90491 Nürnberg

Ich beantrage die Mitgliedschaft in der Ludwig-Feuerbach-Gesellschaft e.V. (bitte ankreuzen/ausfüllen)
Meinen Mitgliedsbeitrag (€ 40,-/Jahr) ...

... bitte ich durch Bankeinzug zu erheben.

... überweise ich nach Bestätigung der Mitgliedschaft auf das Konto mit der IBAN DE25 7606 9669 0000 1605 20, BIC GENODEFIZIR.

Ich möchte mich dem Förderkreis der Ludwig-Feuerbach-Gesellschaft e.V. anschließen und bin bereit, die Tätigkeit der Gesellschaft gegen Zahlungsbestätigung mit zu unterstützen mit jährlich: €

Ich möchte die Ludwig-Feuerbach-Gesellschaft e.V. mit einer einmaligen Spende (gegen Spendenquittung) unterstützen mit: €

Vorname, Name:

Str., Nr.:

PLZ, Ort:

E-Mail:

Datum, Unterschrift:

Bitte buchen Sie den oben aufgeführten Betrag von meinem Konto ab:

BIC:

IBAN:

Datum, Unterschrift: